

## Verkehr

# Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibuslinienverkehr

I. Quartal 2012



SACHSEN-ANHALT

## Vorbemerkungen

### Rechtsgrundlagen

Verkehrsstatistikgesetz (VerkStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Februar 2004 (BGBl. I S. 318), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 6. November 2008 (BGBl. I S. 2162), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

### Zweck der Erhebung

Die Angaben werden in Form von Landes- und Bundesergebnissen veröffentlicht. Sie dienen als Grundlage für eine Vielzahl von verkehrspolitischen Entscheidungen und Maßnahmen der obersten Verkehrsbehörden des Bundes und der Länder. Außerdem werden die Ergebnisse für internationale Vergleiche im Rahmen der Statistiken der Europäischen Wirtschaftskommission (ECE) und für das verkehrstatistische Programm der EU benötigt.

## Zeichenerklärung

- X = Tabellenfach gesperrt, weil  
Aussage nicht sinnvoll  
... = Angaben liegen noch nicht vor

## Abkürzungen

Pkm = Personenkilometer

## Auskunftspflicht

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 26 VerkStatG i.V.m. § 15 BStatG. Hiernach sind die Inhaberinnen oder Inhaber oder die für die Leitung bzw. die Geschäftsführung verantwortlichen Personen der Unternehmen, die als Betriebsführer oder beauftragte Beförderer öffentliche Personenbeförderung mit Eisenbahnen, Straßenbahnen oder Omnibussen durchführen und ihren Hauptsitz in Sachsen-Anhalt haben, zur Auskunftserteilung verpflichtet.

Es handelt sich hier um eine Erhebung nach Firmenprinzip. Deshalb können die Unternehmensdaten Verkehrsleistungen im Land Sachsen-Anhalt sowie auch in anderen Bundesländern beinhalten. Andererseits sind in Sachsen-Anhalt erbrachte Verkehrsleistungen von Unternehmen mit Sitz in einem anderen Bundesland nicht dargestellt. Eine konkrete Aussage der Leistungserbringung nach Bundesländern wird nur in der jährlichen Erhebung ausgewiesen.

In die vierteljährliche Erhebung sind nur Unternehmen einbezogen, die mindestens 250 000 Fahrgäste jährlich befördern.

### Erhebungsinhalt:

Anzahl der Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibuslinienverkehr.

## Definitionen

### Verkehrsleistungsgrößen

#### **Fahrgäste**

Als beförderte Person oder als Beförderungsfall gilt eine nicht unterbrochene Fahrt eines Fahrgastes auf dem Netz eines Verkehrsunternehmens. Man unterscheidet dabei zwischen Verkehrsmittel- und Unternehmensfahrt. Steigt der Fahrgast während der Fahrt auf ein anderes Verkehrsmittel eines Unternehmens um, wird der Fahrgast erneut gezählt. (**Verkehrsmittelfahrt.**) Bei der **Unternehmensfahrt** findet das Umsteigen keine Berücksichtigung.

#### **Beförderungsleistung**

Die in Personenkilometern gemessene Beförderungsleistung wird durch Multiplikation der Anzahl der Fahrgäste mit den von ihnen zurückgelegten Kilometern (Fahrweiten) errechnet.

### Verkehrsarten

#### **Liniennahverkehr**

Hierzu zählen alle Linienverkehre im Stadt-, Vorort- und Regionalverkehr mit Straßenbahnen und Omnibussen nach § 42 PBefG sowie die Sonderformen des Linienverkehrs nach § 43 PBefG. Die gesamte Reiseweite ist dabei nicht größer als 50 km bzw. die Reisezeit übersteigt nicht eine Stunde. Der freigestellte Schülerverkehr wird dem Liniennahverkehr zugeordnet. Ebenso zählen alle mit Regionalisierungsmitteln geförderten Eisenbahnverkehre zum Liniennahverkehr.

#### **Linienfernverkehr**

Linienfernverkehr ist in der Regel Überlandlinienverkehr mit einer Reiseweite über 50 km.

### Verkehrsmittel

#### **Eisenbahnen**

Zu den Eisenbahnen zählen S-Bahnen sowie alle übrigen Eisenbahnen des Nahverkehrs (mit Regionalisierungsmitteln geförderten Eisenbahnverkehre). Die zum Nahverkehr zu rechnenden Eisenbahnen können auch produktbezogen von den Fernverkehren abgegrenzt werden.

#### **Straßenbahnen**

Hierzu zählen auch Stadtbahnen (einschl. Hochbahnen, U-Bahnen und Schwebbahnen) sowie ähnliche Nahverkehrsbahnen. Nicht einbezogen werden dagegen Berg- und Seilbahnen. Straßenbahnen sind die schienengebundenen Personenverkehrsmittel nach § 4

PBefG. Sie können als Straßenbahnen herkömmlicher Bauart den Verkehrsraum öffentlicher Straßen benutzen oder als Stadtbahnen eine vom Individualverkehr unabhängige Gleisführung haben.

#### **Omnibusse**

Zu den Omnibussen zählen Kraftomnibusse und Obusse.

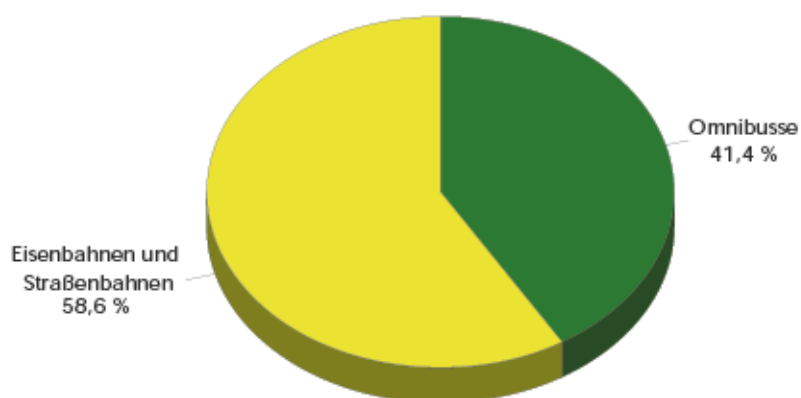
Kraftomnibusse sind Kraftfahrzeuge, die nach § 4 Abs. 4 Nr. 2 PBefG nicht an Schienen oder eine Fahrleitung gebunden und nach Bauart und Ausrüstung zur Beförderung von mehr als neun Personen (einschl. Fahrer) geeignet sind.

## Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibuslinienverkehr 2005 bis I. Quartal 2012

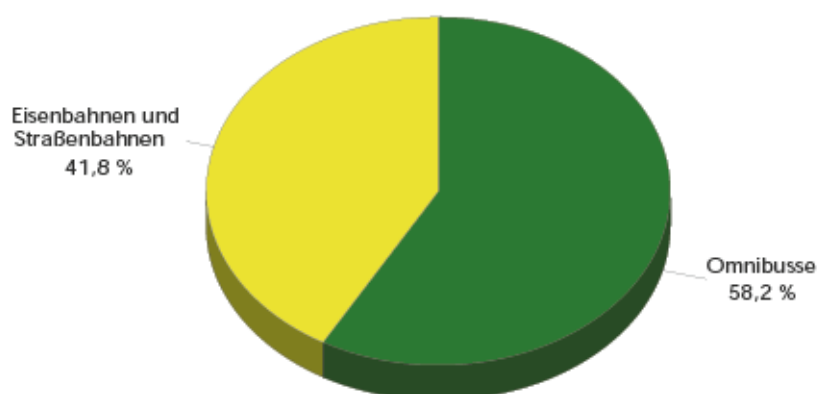
Jahr Quartal	Linienahverkehr insgesamt			Darunter mit			Linienah- und -fernverkehr insgesamt		
	Fahrgäste	Beförderungsleistungen	mittlere Reiseweite	Omnibussen			Fahrgäste	Beförderungsleistungen	mittlere Reiseweite
				Fahrgäste	Beförderungsleistungen	mittlere Reiseweite			
1 000	1 000 Pkm	km	1 000	1 000 Pkm	km	1 000	1 000 Pkm	km	
<b>2005</b>	190 391	1 608 206	8,4	94 986	961 085	10,1	190 426	1 610 660	8,5
<b>2006</b>	186 706	1 645 454	8,8	88 387	929 474	10,5	186 740	1 647 903	8,8
<b>2007</b>	184 390	1 707 967	9,3	87 329	936 136	10,7	184 428	1 710 281	9,3
<b>2008</b>	177 981	1 621 112	9,1	84 146	929 851	11,1	178 022	1 623 687	9,1
<b>2009</b>	177 081	1 591 868	9,0	82 831	917 315	11,1	177 124	1 594 768	9,0
<b>2010</b>	174 819	1 565 152	9,0	82 639	909 209	11,0	174 863	1 568 155	9,0
<b>2011</b>	165 934	1 465 939	8,8	76 539	827 026	10,8	165 985	1 469 332	8,9
<b>2011</b>									
I. Quartal	43 883	386 885	8,8	20 802	227 130	10,9	43 894	387 637	8,8
II. Quartal	41 460	375 175	9,0	20 130	221 306	11,0	41 472	375 991	9,1
III. Quartal	36 778	318 424	8,7	15 595	163 095	10,4	36 788	319 065	8,7
IV. Quartal	43 812	385 455	8,8	20 013	215 495	10,8	43 831	386 638	8,9
<b>2012</b>									
I. Quartal	43 889	399 592	9,1	21 601	232 352	10,8	43 904	400 529	9,1
II. Quartal	...	...	...	...	...	...	...	...	...
III. Quartal	...	...	...	...	...	...	...	...	...
IV. Quartal	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Veränderung gegenüber gleichem Quartal des Vorjahres um%	-	3,3	X	3,8	2,3	X	-	3,3	X
Veränderung gegenüber gleichem Berichtszeitraum des Vorjahres um%	-	3,3	X	3,8	2,3	X	-	3,3	X

Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr  
und gewerblichen Omnibuslinienverkehr nach Verkehrsmitteln  
im I. Quartal 2012

Fahrgäste



Beförderungsleistungen in Personenkilometer





# Veröffentlichungen <sup>1)</sup> im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt

Im Monat Juli 2012 erschienen:

Bestell-Nr.	Kennziffer/ Periodizität	Titel	Preis (in EUR)
1 Z 0 03	Z	Statistisches Monatsheft 7/12	5,50
3 A 1 14	A I, AVI - j/11	Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung und Erwerbstätigkeit - 2011	4,50
3 A 5 01	A V - j/11	Bodenfläche nach Art der tatsächlichen Nutzung - Stichtag: 31.12.2011 -	3,50
3 A 6 06	A VI - j/11	Pendlerströme der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten - Stichtag: 30.06.2011 -	2,50
3 C 3 05	C III - m-5/12	Schlachtungen und Geflügel - Mai 2012 -	1,50
3 D 3 01	D III - j/11	Insolvenzverfahren - 2011 -	3,00
3 E 1 02	E I - m-1/12	Beschäftigte, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden - Januar 2012 - Vorläufige Ergebnisse Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen	5,00
3 E 1 02	E I - m-2/12	Beschäftigte, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden - Februar 2012 - Vorläufige Ergebnisse Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen	5,00
3 E 1 02	E I - m-3/12	Beschäftigte, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden - März 2012 - Vorläufige Ergebnisse Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen	5,00
3 E 1 08	E I - m-12/11	Auftragseingangsindex und Umsatzindex im Verarbeitenden Gewerbe Dezember 2011 - Vorläufige Ergebnisse -	5,50
3 E 2 01	E II - m-4/12	Umsatz, Tätige Personen, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe April 2012	2,50
3 F 2 02	F II - j/11	Baugenehmigungen und Bauüberhang im Wohn- und Nichtwohnbau - Jahr 2011 -	3,50
3 G 4 01	G IV - m-1/12	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität Januar 2012 - Vorläufige Ergebnisse -	6,00
3 G 4 01	G IV - m-2/12	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität Februar 2012, Januar bis Februar - Vorläufige Ergebnisse -	6,00
3 G 4 01	G IV - m-3/12	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität März 2012, Januar bis März - Vorläufige Ergebnisse -	6,00
3 H 1 01	H I - m-2/12	Straßenverkehrsunfälle - Februar 2012 - Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 1 01	H I - m-3/12	Straßenverkehrsunfälle - März 2012 - Vorläufige Ergebnisse	6,00
3 H 2 01	H II - m-2/12	Binnenschifffahrt - Februar 2012 -	4,00
3 L 2 01	L II - j/11	Gemeindefinanzen - Einnahmen und Ausgaben - Jahr 2011	4,50

1) Veröffentlichung als PDF-Datei kostenfrei erhältlich - bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen

=====

Zu beziehen durch das  
Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt  
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit  
Postfach 20 11 56  
06012 Halle (Saale)

**Inhaltliche Verantwortung:**

Dezernat: Handel, Gastgewerbe, Dienstleistungen, Verkehr  
Frau Pökel  
Tel.: 0345 2318-404

Preis: 1,50 EUR (kostenfrei als PDF-Datei verfügbar -  
Bestellnummer: 6H105)

**Auskünfte erhalten Sie unter:**

Tel.: 0345 2318-777      Telefax: 0345 2318-913  
Tel.: 0345 2318-715      Internet: <http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>  
Tel.: 0345 2318-716      E-Mail: [info@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:info@stala.mi.sachsen-anhalt.de)

Druck: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

© Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale), 2012

Auszugweise Vervielfältigung und Verbreitung mit  
Quellenangabe gestattet.

**Vertrieb:**

Tel.: 0345 2318-718  
E-Mail: [shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de)

**Bibliothek und Besucherdienst (Merseburger Straße 2):**

Montag bis Donnerstag 9.00 Uhr - 15.30 Uhr } möglichst nach  
Freitag 9.00 Uhr - 13.00 Uhr } Vereinbarung

Tel.: 0345 2318-714  
E-Mail: [bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de)

Herausgabe: August 2012

[www.sachsen-anhalt.de](http://www.sachsen-anhalt.de)